KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Freinsheim
Ortsgemeinde Herxheim am Berg
AGS-Schlüssel: 33202026

Stichtag: 30.09.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 700

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 36

Einwohner gesamt: 736

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	350	50	350	50	700	100
davon Ausländer	33	58,929	23	41,071	56	8
Einwohner nur mit Nebenwohnung	22	61,111	14	38,889	36	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,778
gesamt	**372**	**50,543**	**364**	**49,457**	**736**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	3	21	3	42	6
10-19 Jahre	35	5	24	3,429	59	8,429
20-29 Jahre	40	5,714	34	4,857	74	10,571
30-39 Jahre	33	4,714	38	5,429	71	10,143
40-49 Jahre	41	5,857	39	5,571	80	11,429
50-59 Jahre	66	9,429	78	11,143	144	20,571
60-69 Jahre	57	8,143	64	9,143	121	17,286
70-79 Jahre	35	5	25	3,571	60	8,571
80-89 Jahre	20	2,857	26	3,714	46	6,571
90-99 Jahre	2	0,286	1	0,143	3	0,429
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**350**	**50**	**350**	**50**	**700**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,286	10	1,429	19	2,714
3-5 Jahre	6	0,857	3	0,429	9	1,286
6-15 Jahre	23	3,286	20	2,857	43	6,143
16-17 Jahre	13	1,857	4	0,571	17	2,429
18-20 Jahre	9	1,286	9	1,286	18	2,571
gesamt	**60**	**8,571**	**46**	**6,571**	**106**	**15,143**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,143	2	0,286	3	0,429
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,429	1	0,143	4	0,571
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,286	1	0,143	3	0,429
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,286	4	0,571	6	0,857
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,571	5	0,714	9	1,286
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,429	1	0,143	4	0,571
gesamt	**15**	**2,143**	**14**	**2**	**29**	**4,143**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	131	18,714	141	20,143	272	38,857
römisch-katholisch	63	9	86	12,286	149	21,286
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,143	0	0	1	0,143
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,714	3	0,429	8	1,143
ohne Angabe, gemeinschaftslos	149	21,286	118	16,857	267	38,143
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	1	0,143	1	0,143
evangelisch-lutherisch	1	0,143	0	0	1	0,143
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	1	0,143	1	0,143
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**350**	**50**	**350**	**50**	**700**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	138	19,714	100	14,286	238	34
verheiratet	172	24,571	181	25,857	353	50,429
verwitwert	7	1	30	4,286	37	5,286
geschieden	27	3,857	36	5,143	63	9
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,857	3	0,429	9	1,286
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**350**	**50**	**350**	**50**	**700**	**100**

Die Daten wurden am 13.10.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.